

Antrag aus der Politik öffentlich Verfasser/in: Brüggert, Toni / CDU-Fraktion	Nr.	VO/2022/4544 öffentlich
	Datum:	02.11.2022
Erhalt des Karstadt-Stammhauses in der Hansestadt Wismar		

Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar appelliert an die GALERIA Karstadt Kaufhof GmbH, sich der Historie und der besonderen Bedeutung des Stammhauses in der Hansestadt Wismar bewusst zu werden und den Standort Wismar zu erhalten.

2. Des Weiteren wird der Bürgermeister gebeten, die Leitung der GALERIA Karstadt Kaufhof GmbH zu einem Besuch in die Hansestadt Wismar einzuladen.

Begründung:

Am 14. Mai 1881 gründete Rudolph Karstadt sein erstes Geschäft in Wismar unter dem Namen „Tuch-, Manufactur- und Confectionsgeschäft Karstadt“. Seine neue Geschäftspolitik - billige, feste Preise und nur gegen Barzahlung - war damals noch ungewöhnlich. Der Erfolg gab ihm jedoch Recht. Bereits im Jahre 1906 unterhielt Karstadt 24 Kaufhäuser in Norddeutschland. In einer der ältesten Straßen der Hansestadt Wismar steht noch heute das Stammhaus der Karstadt AG. Das Kaufhaus wurde 1907 in Stahlskelettbauweise errichtet. Bis in die heutige Zeit hinein ist das Karstadt Stammhaus eine der wichtigsten Handelseinrichtungen der Stadt. Das kleinste Kaufhaus innerhalb der Karstadt/Kaufhof Familie hat in den letzten Jahrzehnten einige bewegende Entwicklungen durchgemacht. Nicht zuletzt durch den täglichen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist das Stammhaus bis heute erhalten geblieben. Als Zugpferd des Einzelhandels in Wismar steht die Bürgerschaft hinter dem Stammhaus und seiner Belegschaft und bekräftigt, dass das Kaufhaus in Wismar im Zuge der geplanten Sanierung erhalten bleiben muss.

Anlagen:

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)